

Trierer Hafengesellschaft mbH, Trier

Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

	31 12 2022 EUR	31 12 2021 EUR
A ANLAGEVERMOGEN		
I Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4 114,00	10.118,00
II Sachanlagen		
1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	14 103 176,11	14 648 596,11
2 Technische Anlagen und Maschinen	1 992 677,50	2 062 573,00
3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>141 180,80</u>	<u>159 009,50</u>
	<u>16 237 034,41</u>	<u>16.870.178,61</u>
	16 241 148,41	16 880.296,61
B. UMLAUFVERMOGEN		
I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	404 575,92	402 976,52
2 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>12 828,40</u>	<u>14 295,51</u>
	417 404,32	417.272,03
II Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>3 217 692,92</u>	<u>3.040.342,33</u>
	3 635 097,24	3.457.614,36
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	60 877,34	8.697,10
	<u>19 937 122,99</u>	<u>20.346.608,07</u>

PASSIVA

	31 12 2022 EUR	31 12 2021 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I Gezeichnetes Kapital	4 959 550,00	4 959 550,00
II Kapitalrücklage	140 936,58	140 936,58
III Gewinnrücklagen	4 038 578,06	4 038 578,06
IV Gewinnvortrag	2 944 623,42	2 282 616,25
V Jahresüberschuss	<u>774 054,39</u>	<u>662 007,17</u>
	12 857 742,45	12.083.688,06
B. SONDERPOSTEN FÜR ZUWENDUNGEN	1 316 518,38	1.376.873,15
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1 Steuerrückstellungen	50 124,24	27 471,66
2 Sonstige Rückstellungen	<u>405 908,00</u>	<u>2 323 739,04</u>
	456 032,24	2.351.210,70
D. VERBINDLICHKEITEN		
1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1 491 157,09	2 128 140,49
2 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	10 331,45	0,00
3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76 221,35	22 708,60
4 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1 941 958,65</u>	<u>2 120 292,84</u>
	3 519 668,54	4.271.141,93
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>1 787 161,38</u>	<u>263.694,23</u>
	19 937 122,99	20.346.608,07

Trierer Hafengesellschaft mbH, Trier

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

	2022 EUR	2021 EUR
1. Umsatzerlöse	3.098.742,39	3.032.675,09
2. Sonstige betriebliche Erträge	356.641,99	101.007,14
3. Materialaufwand	571.664,56	367.531,19
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	507.802,93	479.576,87
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	115.786,33	98.904,55
- davon für Altersversorgung: EUR 19.322,83 (Vorjahr: EUR 14.361,85)		
	623.589,26	578.481,42
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	740.399,05	790.283,99
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	329.203,59	335.836,94
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	150,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.821,44	67.705,00
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	333.337,82	283.214,62
10. Ergebnis nach Steuern	825.368,66	710.779,07
11. Sonstige Steuern	51.314,27	48.771,90
12. Jahresüberschuss	774.054,39	662.007,17

Anhang

für das Geschäftsjahr 2022

der

Trierer Hafengesellschaft mit beschränkter Haftung,

Trier

I. Allgemeine Angaben

Die Trierer Hafengesellschaft mit beschränkter Haftung hat ihren Sitz in Trier. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Wittlich unter der Nummer HRB 1066 eingetragen. Der Jahresabschluss wurde gemäß § 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gemäß HGB in der jeweils gültigen Fassung aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren des § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

II. Bilanzierung und Bewertung

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen teils degressiv, teils linear. Die Festlegung der Nutzungsdauern erfolgte überwiegend in Anlehnung an die amtlichen steuerlichen Abschreibungstabellen. Selbstständig nutzungsfähige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu € 800,00 (netto) wurden im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde den allgemeinen Kreditrisiken durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von rd. 1 % ausreichend Rechnung getragen. Flüssige Mittel werden zum Nominalwert angesetzt.

Das Eigenkapital wurde zum Nennbetrag angesetzt.

Der Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen wird entsprechend der Nutzungsdauer der damit angeschafften Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten.

Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen zu den Positionen der Bilanz

1. Anlagevermögen:

Die Entwicklung und Zusammensetzung des Anlagevermögens ist dem nachfolgenden Anlagespiegel zu entnehmen.

2. Die ausgewiesenen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

3. Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten gegenüber / aus	31 12 2022 T€	Restlaufzeit					
		< 1 Jahr		zwischen einem und fünf Jahre		mehr als 5 Jahre	
		T€	Vorjahr	T€	Vorjahr	T€	Vorjahr
Kreditinstituten	1.491	461	457	1.030	1.589	0	82
Erhaltene Anzahlungen	10	10	0	0	0	0	0
Lieferungen und Leistungen	76	76	23	0	0	0	0
Gesellschaftern	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. Verbindlichkeiten/BLAW	1.942	269	290	480	480	1.193	1.350
Summe	3.519	816	770	1.510	2.069	1.193	1.432

Von den sonstigen Verbindlichkeiten entfallen auf solche aus Steuern T€ 68,6 (Vorjahr: T€ 85,1).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch Grundpfandrechte, Grundschulden, Abtretungen sowie Garantien des Landes Rheinland-Pfalz besichert.

Trierer Hafengesellschaft mit beschränkter Haftung**Anlagennachweis zum 31. Dezember 2022**

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Wertberichtigungen/Abschreibungen					Restbuchwert		
	Vortrag zum 01.01.2022	Zugänge 2022	Abgänge 2022	Umbuchungen 2022	Zuschüsse 2022	Stand am 31.12.2022	Vortrag zum 01.01.2022	Zugänge 2022	Abgänge 2022	Umbuchungen 2022	Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2022	Vorjahr
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I Immatérielle Vermögensgegenstände													
1 Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	99.075,45	0,00	0,00	0,00	0,00	99.075,45	88.957,45	6.004,00	0,00	0,00	94.961,45	4.114,00	10.118,00
	99.075,45	0,00	0,00	0,00	0,00	99.075,45	88.957,45	6.004,00	0,00	0,00	94.961,45	4.114,00	10.118,00
II Sachanlagen													
1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	25.036.475,41	0,00	0,00	0,00	0,00	25.036.475,41	10.387.879,30	545.420,00	0,00	0,00	10.933.299,30	14.103.176,11	14.648.596,11
2 Technische Anlagen und Maschinen	6.748.834,30	79.921,07	2.210,00	0,00	0,00	6.826.845,37	4.686.261,30	149.816,07	2.209,50	0,00	4.833.867,87	1.992.677,50	2.062.573,00
3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	561.896,82	21.335,46	58.618,37	0,00	0,00	524.613,93	402.887,32	39.158,98	58.613,17	0,00	383.433,13	141.180,80	159.009,50
	32.347.206,53	101.256,53	60.828,37	0,00	0,00	32.387.634,71	15.477.027,92	734.395,05	60.822,67	0,00	16.150.600,30	16.237.034,41	16.870.178,61
	32.446.281,98	101.256,53	60.828,37	0,00	0,00	32.486.7*0,16	15.565.985,37	740.399,05	60.822,67	0,00	16.245.561,75	16.241.148,41	16.880.296,61

Trierer Hafengesellschaft mit beschränkter Haftung

Zusammensetzung und Entwicklung der Sonstigen Rückstellungen 2022

	Vortrag zum 01.01.2022	Inanspruch- nahme	Umbu- chung (U) Auf- lösung (A)	Zufüh- rungen	Stand am 31.12.2022
	€	€	€	€	€
Abrisskosten ehem. Gebäude Schenker	2.199.869,04	499.228,70	1.535.322,05 (U) 165.318,29 (A)	0,00	0,00
Ausbaggerung Hafен- becken	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	50.000,00
Entsorgungskosten Grundstücksanierung	0,00	0,00	0,00	235.656,00	235.656,00
Urlaubsrückstellung / Personalkosten	39.900,00	14.900,00	0,00	39.350,00	64.350,00
Tantieme	20.000,00	20.000,00	0,00	22.000,00	22.000,00
Prüfung/Erstellung JA Steuererklärungen	13.000,00	13.000,00	0,00	14.100,00	14.100,00
Interne JA-Kosten	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00
Instandhaltung	14.800,00	7.512,42	7.287,58 (A)	0,00	0,00
Wasserabrechnung	0,00	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00
Sonstige	5.570,00	2.070,00	0,00	2.702,00	6.202,00
Archivierungskosten	3.100,00	3.100,00	0,00	3.100,00	3.100,00
	2.323.739,04	562.311,12	1.535.322,05 (U) 172.605,87 (A)	352.408,00	405.908,00

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgliederung der Umsatzerlöse nach Tätigkeitsbereichen § 285 Nr. 4 HGB

Die Umsatzerlöse (€ 3.098.742,39) setzen sich wie folgt zusammen:

	2022	Vorjahr
	€	€
Vermietung und Verpachtung	1.926.455,27	1.852.682,83
Infrastrukturerelöse	957.948,82	964.013,61
Einnahmen Solarstromvergütungen	174.388,56	162.960,73
Sonstiges	39.949,74	53.017,92
	<u>3.098.742,39</u>	<u>3.032.675,09</u>

V. Sonstige Angaben

a) Angaben zu den Organen der Gesellschaft

1. Zum Geschäftsführer der Gesellschaft war in 2022 Herr Volker Klassen, Geschäftsführer bestellt.
2. Dem Aufsichtsrat gehörten in 2022 folgende Personen an:

Andy Becht	Vorsitzender Staatssekretär Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz
Dr. Matthias Schmitt	IHK Trier
Stefan Metzdorf	Landrat Kreis Trier-Saarburg
Alexander Wieland (bis 03.08.2022)	Leitender Ministerialrat Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz
Stefan Crohn (seit 04.08.2022)	Ministerialrat Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz

Michael Puschel

Ministerialdirigent
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

b) Erklärung zum Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat haben die Entsprechenserklärung gemäß Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz abgegeben. Diese soll zusammen mit dem Jahresabschluss im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht werden.

c) Vorschlag der Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung wird der Gesellschafterversammlung vorschlagen, den zum 31. Dezember 2022 ausgewiesenen Jahresüberschuss von € 774.054,39 auf neue Rechnung vorzutragen.

d) Angaben nach § 285 Nr. 9 HGB

Bezüglich der Angabe der Vergütung des hauptamtlichen Geschäftsführers verweisen wir auf die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB.

Im Berichtsjahr wurden Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von € 3.000,00 gezahlt.

e) Angaben zu den Arbeitnehmern

Neben dem Geschäftsführer beschäftigte die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2022 durchschnittlich neun Arbeitnehmer. Zum 31. Dezember 2022 besteht der Personalbestand (inkl. Geschäftsführer) aus sechs Vollzeitkräften und drei Teilzeitkräften.

f) Gesamthonorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt für Abschlussprüfungsleistungen € 5.900,00.

g) Gesamtbetrag der sonstigen Verpflichtungen nach § 285 Nr. 3a HGB

Es besteht eine Erbbaurechtsverpflichtung in Höhe von T€ 7,2 jährlich. Diese hat eine Laufzeit bis zum Jahr 2055.

Aus Leasingverträgen entstehen der Gesellschaft weitere finanzielle Verpflichtungen in Höhe von T€ 27.

h) Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Schluss des Geschäftsjahres 2022 nicht eingetreten.

Trier, den 13. Februar 2023

Volker Klassen
(Geschäftsführer)

Corporate Governance Bericht 2022 der Trierer Hafengesellschaft mbH

1. Public Corporate Governance Kodex (PCGK)

Der Ministerrat des Landes Rheinland-Pfalz hat am 03.12.2013 beschlossen, ab dem Jahr 2014 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) für öffentliche Unternehmen mit Landesbeteiligung einzuführen.

Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen geltenden Rechts zur Leitung und Überwachung von Unternehmen sowie national und international anerkannte Standards guter Unternehmensführung. Ziel ist es, mit den Vorgaben des Kodex die Unternehmensführung und Unternehmensüberwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten. Dabei soll die Rolle des Landes als Anteilseigner klarer gefasst und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und die Überwachung von landesbeteiligten Unternehmen gefördert werden.

Die Trierer Hafengesellschaft mbH wendet auf der Grundlage des § 5 des Gesellschaftsvertrages den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) an. Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat erstellen jährlich einen Corporate Governance Bericht (CGB).

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat erklären, soweit nicht im nachfolgenden Text anders dargestellt, dass sämtlichen Vorgaben und Empfehlungen des PCGK entsprochen wurde.

Der CGB wird Anhang zum Jahresabschluss und im Rahmen der Abschlussprüfung vom Wirtschaftsprüfer geprüft.

Der CGB wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

2. Gesellschafter

Die Gesellschafter der Trierer Hafengesellschaft mbH sind das Land Rheinland-Pfalz (83,92 %) und der Landkreis Trier – Saarburg (16,08 %).

Die Rechte der Gesellschafter werden in Gesellschafterversammlungen wahrgenommen.

Die Gesellschafter beschließen insbesondere über:

- Bestellung und Abberufung des/der Geschäftsführer(s),
- Feststellung des Jahresabschlusses,
- Entlastung des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung,
- Bestellung des Wirtschaftsprüfers,
- Änderungen und Ergänzungen des Gesellschaftsvertrages.

Im Jahr 2022 fand eine Gesellschafterversammlung statt. In der Versammlung vom 24. Mai 2022 wurde der Jahresabschluss 2021 festgestellt, der Geschäftsführer und der Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2021 entlastet und mit der Kanzlei Dornbach aus Koblenz der Wirtschaftsprüfer für die Prüfung des Geschäftsjahres 2022 bestellt.

3. Geschäftsführung

Geschäftsführer der Trierer Hafengesellschaft mbH ist Herr Volker Klassen.

Der Geschäftsführer erhält für seine Tätigkeiten ein angemessenes Festgehalt und eine erfolgsabhängige Tantieme.

Neben Organisations- und Dienstanweisungen gibt es einen Organisationsplan. Die Organisations- und Dienstanweisungen wurden durch den Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 01. Juli 2019 neu gefasst und unmittelbar anschließend in Kraft gesetzt.

4. Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus fünf Mitgliedern.

Mitglieder des Aufsichtsrates in 2022 waren:

- Herr Staatssekretär Andy Becht, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Mainz (Vorsitzender)
- Herr Michael Puschel, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Mainz (Mitglied)
- Herr Alexander Wieland, Ministerium der Finanzen, Mainz (Mitglied / bis 03.08.2022)
- Herr Stefan Crohn, Ministerium der Finanzen, Mainz (Mitglied / ab 04.08.2022)
- Herr Dr. Matthias Schmitt, IHK Trier (Mitglied)
- Herr Landrat Stefan Metzdorf, Landkreis Trier-Saarburg (Mitglied)

Herr Becht hat die folgenden relevanten Mandate in anderen Gremien mitgeteilt:

- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Hafengebiete Ludwigshafen am Rhein GmbH
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Hafengebiete Rheinland-Pfalz GmbH
- Vorsitzender des Verwaltungsrates BLAW
- Vorsitzender des Beirates des LBM
- Stellvertretendes Mitglied im Eisenbahninfrastrukturbeirat bei der Bundesnetzagentur (bis 13.02.2022)

Herr Puschel hat die folgenden relevanten Mandate in anderen Gremien mitgeteilt:

- Mitglied im Aufsichtsrat der Hafengebiete Rheinland-Pfalz GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der Hafengebiete Ludwigshafen am Rhein GmbH
- Mitglied des Verwaltungsrates BLAW
- Mitglied im Aufsichtsrat der ivm GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der Deutschen Bahn AG (ab 07.12.2022)

Herr Wieland hat die folgenden relevanten Mandate in anderen Gremien mitgeteilt:

- Mitglied des Verwaltungsrates BLAW
- Mitglied im Aufsichtsrat der Hafengebiete Ludwigshafen am Rhein GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der Hafengebiete Rheinland-Pfalz GmbH

- Mitglied im Aufsichtsrat Commercial Vehicle Cluster GmbH (CVC Südwest) seit 11/2020

Herr Crohn hat die folgenden relevanten Mandate in anderen Gremien mitgeteilt:

- Mitglied des Verwaltungsrates BLAW
- Mitglied im Aufsichtsrat Hafengebiete Ludwigshafen am Rhein GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der Hafengebiete Rheinland-Pfalz GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat des BIC KL Business & Innovation Center Kaiserslautern GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn GmbH
- Mitglied des Verwaltungsrates der Landesbank Saar
- Vorsitzender des Verwaltungsrates der T Investment BIS S. A.
- Mitglied des Aufsichtsrates des Technologieinstituts für Metall und Engineering (TIME) GmbH

Herr Metzdorf hat die folgenden relevanten Mandate in anderen Gremien mitgeteilt:

- Stellv. Vorsitzender der Verbandsversammlung ZV „Sparkasse Trier“
- Vorsitzender des Verwaltungsrates der Sparkasse Trier
- Vorsitzender des Kreditausschusses der Sparkasse Trier
- Mitglied Gesellschafterversammlung Flugplatz Trier GmbH
- Vorsitzender der Gesellschafterversammlung und des Beirates WFG Landkreis Trier-Saarburg
- Mitglied in der Verbandsversammlung Zweckverband VRT Region Trier
- Mitglied im Aufsichtsrat der VRT-GmbH
- Mitglied in der Verbandsversammlung SPNV-Nord
- Vorsitzender des Aufsichtsrates ART GmbH
- Stellv. Vorsitzender Kommunale Arbeitsgemeinschaft Abfall Stadt und Landkreis
- Stellv. Verbandsvorsteher Zweckverband Abfallwirtschaft Raum Trier

Herr Dr. Schmitt hat keine relevanten Mandate in anderen Gremien mitgeteilt.

5. Zusammenwirken von Geschäftsführung und Aufsichtsrat

Zwischen der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat besteht eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Gesellschaft.

In 2022 fanden 3 Sitzungen des Aufsichtsrates statt, in denen der Geschäftsführer ausführlich die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft anhand von Lageberichten darstellte und mit den Vertretern im Aufsichtsrat diskutierte. Zweimal informierte der Geschäftsführer dazu den Aufsichtsrat schriftlich über die Lage des Unternehmens. Bei den Hafенbetrieben Ludwigshafen am Rhein GmbH besteht eine D & O Versicherung, die auch die Trierer Hafengesellschaft mbH umfasst. Bei der Trierer Hafengesellschaft mbH besteht eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung.

Die Trierer Hafengesellschaft mbH gewährte keine Kredite an den Geschäftsführer und die Mitglieder des Aufsichtsrats.

Ende des Jahres wird jeweils für das folgende Jahr ein Wirtschaftsplan und ein Stellenplan von der Geschäftsführung für die Gesellschaft aufgestellt und dem Aufsichtsrat zur Genehmigung vorgelegt.

6. Transparenz

Durchschnittlich hat die Gesellschaft im Jahr 2022 9 Beschäftigte, davon 6 in Vollzeit und 3 in Teilzeit. Von den Beschäftigten sind drei Personen weiblich. Die Umsetzung des „Vier-Augen-Prinzip“ ist in einer besonderen Dienstanweisung geregelt.

Der Geschäftsführer der Trierer Hafengesellschaft mbH erhielt in 2022 eine Gesamtvergütung von 136.542,79 € brutto. Diese setzt sich zusammen aus einer Grundvergütung (114.170,96 € brutto), einer erfolgsabhängigen Vergütung (20.000 € brutto) und des geldwerten Vorteils zur privaten Nutzung eines PKW (2.371,83 €).

Vergütungen Dritter wurden an den Geschäftsführer im Hinblick auf seine Tätigkeit als Geschäftsführer nicht gewährt.

Eine Ruhegehaltszusage liegt nicht vor.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhalten pro Sitzung ein Sitzungsgeld von 100,- € und eine Jahresvergütung von 500,- €.

Die Aufsichtsratsmitglieder Becht und Dr. Schmitt haben an drei Sitzungen teilgenommen. Die Aufsichtsratsmitglieder Puschel und Metzdorf haben an zwei Sitzungen teilgenommen. Das Aufsichtsratsmitglied Crohn hat an einer Sitzung teilgenommen. Das Aufsichtsratsmitglied Wieland hat an keiner Sitzung teilgenommen.

Es ergeben sich somit folgende Gesamtbeträge für 2022:

Herr Becht 800,- €

Herr Wieland 291,67 €

Herr Crohn 308,33 €

Herr Dr. Schmitt 0,- €

Herr Metzdorf 0,- €

Herr Puschel 700,- €.

Das Sitzungsgeld in Höhe von 200 € und die Vergütung in Höhe von 500 € für das Gremiumsmitglied Landrat Metzdorf wurden unmittelbar an die Kreiskasse des Landkreises Trier-Saarburg gezahlt.

Herr Dr. Schmitt hat auf die Auszahlung von Sitzungsgeld und Vergütung verzichtet.

Weitergehende Vergütungen oder sonstige geldwerte Vorteile sind im Geschäftsjahr 2022 nicht angefallen.

7. Rechnungslegung und Risikomanagement

Der Jahresabschluss 2022 wurde im Februar 2023 aufgestellt und im Zeitraum Februar - März 2023 geprüft.

Eine interne Revisionsstelle wurde aufgrund der Unternehmensgröße bisher nicht eingerichtet. Ebenso gibt es keine eigene Compliance Funktion im Unternehmen.

Ein jährliches Risiko-Audit findet mit externer Unterstützung statt. Der Audit Bericht wird dem Aufsichtsrat zur Prüfung und Kenntnisnahme vorgelegt. Die im Audit Bericht vermerkten Feststellungen werden zeitnah erledigt.

Aufgrund der durch den Hafenbetrieb sich ergebenden Risiken besteht eine D&O Versicherung und eine Vermögenseigenschadensversicherung.

8. Abschlussprüfung

Die Erklärung über die Unabhängigkeit der Wirtschaftsprüfer wurde abgegeben und der Auszug aus dem Berufsregister nach § 40 Abs. 3 WPO liegt vor.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach, Koblenz wurde mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2022 durch den AR-Vorsitzenden beauftragt.

Die Beauftragung umfasst auch die Erstellung von Berichten über die Bezüge des Geschäftsführers und den Mitgliedern des Aufsichtsrats.

Trier, den 10. März 2023

Volker Klassen
(Geschäftsführer)

Andy Becht
(Vorsitzender Aufsichtsrat)